



Instandsetzung Ratswegbrücke

Hessen



Erneuerung von „Verschleißteilen“

Die Ratswegbrücke ist eine Straßenbrücke, welche im Verlaufe der Bundesstraße B8 im Frankfurter Stadtteil Ostend gelegen ist und über mehrere Gleise (ca. 21 Stück) der DB AG führt. Neben dem Individualverkehr verkehrt auf dem Bauwerk zusätzlich schienengebundener ÖPNV der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF). Die im Jahre 1983 fertiggestellte Ratswegbrücke in Frankfurt am Main muss aufgrund des „ungenügenden“ Bauwerkszustands instandgesetzt werden.

Zielsetzung der Instandsetzungsmaßnahme soll sein „Verschleißteile“ des vorhandenen Bauwerks, wie z.B. Geländer, Übergangskonstruktionen, Lagerkonstruktionen, Berührschutz, Entwässerungsleitungen, Fahrbahnbelag und Abdichtung sowie die Beleuchtung zu erneuern. Hinzukommt, dass die östlich gelegene Überbaukappe lediglich eine Nutzbreite von 2,0 m aufweist jedoch als gemeinsamer Geh- und Radweg genutzt wird. Dementsprechend ist die Notwendigkeit sowie die gegebenenfalls erforderliche Umsetzbarkeit einer Kappenverbreiterung zu betrachten.

ZETCON ist in diesem Projekt als Partner in einer Ingenieurgemeinschaft tätig.

Auftraggeber

Stadt Frankfurt am Main,
Amt für Straßenbau und Erschließung

Standort

Frankfurt am Main, Deutschland

Projektlaufzeit

2019–laufend

Technische Daten

Brückenlänge ca. 166 m

führt über ca. 21 Gleise der DB AG

Individualverkehr und schienengebundenen ÖPNV

Bauvolumen 3500m²

ZETCON-Leistungen

Objektplanung Ingenieurbauwerke Lph 1-4,6,8-9

Tragwerksplanung Lph 2+3

Instandsetzungsplanung

Bauen im Bestand

Örtliche Bauüberwachung